

PITTENHART – SCHNAITSEE 0 : 2

SPIELBEWERTUNG DES TRAINERS



Nr.	Spieler
1	Reithmeier Josef
2	Hainz Alex
3	Hainz Thomas
4	Batke Michael
5	Umstädter Alex
6	Schartner Georg
7	Bichler Franz
8	Kaiser Gerhard
9	Stöcklhuber Christoph
10	Hacker Markus
11	Oberlechner Florian
12	Maier Maxi
13	Winkler Mathias
14	Heider Simon

Halbzeit: 2:0 für Schnaitsee

Endergebnis: 2:0 für Schnaitsee

Torschützen:

Gelb: Batke

Wechsel: Winkler für Umstädter,
Heider für Batke,
Maier für Oberlechner

Stärken SpVgg Pittenhart:

starker Beginn, spielerische Anlage,
2. Halbzeit nicht aufgegeben

Schwächen SpVgg Pittenhart:

große individuelle Fehler, Spiel in die
Spitze, Passquote, Zweikampf

Witterung: sonnig, bei 16 Grad

Anmerkungen zum Gegner:

Standen in der Abwehr meist sicher und spielten nur auf Konter. Eigentlich wurde jeder Ball lang nach vorne geschlagen und spielerische Elemente waren kaum zu erkennen. Verliesen sich nur auf Fehler des Gegners und wurden leider nicht enttäuscht. Im Zweikampf sehr hart, manchmal über die Grenze agierend

Bemerkungen zum Spielverlauf

Eigentlich ist das Spiel ja sehr schnell erklärt: wir machten das Spiel, hatten die bessere Spielanlage, waren aber in der Abwehr zu fehlerbehaftet und im Sturm fehlte die Durchschlagskraft. Schnaitsee schlug jeden Ball weit und spekulierte nur auf Konter. Wir standen zwar gut und machten weit weniger Fehler als sonst, aber dieses Mal schenken wir dem Gegner die Tore. Zwei haarsträubende Fehler entschieden dieses Spiel letztendlich, denn Schnaitsee hätte nie und nimmer gewonnen ohne diese Fehler. Wir hatten meist alles im Griff und bei ein wenig mehr Kaltschnäuzigkeit und einem Treffer von uns wären wir als Sieger vom Platz gegangen und zwar verdient.

Also, für die Rückrunde ist zu bedenken, dass wir die Fehler wegbringen müssen, was uns wie ein Gespenst über die ganze Vorrunde begleitet hat. Ebenso sollten wir uns im Spiel nach vorne noch verbessern, indem wir schneller, präziser und im richtigen Positionsspiel spielen.

***Wir sind auf dem richtigen Weg, es darf euch
bloß die Luft nicht ausgehen, euer Alex***